

Ein Wort über die erste General-Versammlung der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Gesellschaft.

Wir sehen für nächsten Freitag der ersten Versammlung sämtlicher Eisenbahn-Actionäre entgegen, und wie wir hören, endet hier die Thätigkeit des löbl. Eisenbahn-Comités, und es wird ein neues Directorium gewählt. Jeder Inhaber einer Actie ist befugt, an dieser Wahl Theil zu nehmen; haben aber wohl alle Stimmberechtigte auch schon erwogen, von welcher Wichtigkeit die Wahl des ersten Directorii ist, und haben sie sich zu derselben gehörig vorbereitet?

Es gilt nicht allein sichere Vertreter ihres pecuniären Interesses an die Spitze zu stellen, sondern Männer, welche in vielfacher Art befähigt sind, ein so eigenthümliches, bedeutendes Unternehmen zu beurtheilen und zu leiten! Es gilt, durch die erste Wahl das große Nationalwerk so glücklich hinauszuführen, wie es begonnen ist, oder ihm für immer einen schwer zu verbessernden Schaden zuzufügen, — ja es gilt im Allgemeinen, allen späteren Unternehmen dieser Art durch eine ruhige, wohlüberlegte Wahl, mit ehrenwerthem sächsischen Beispiele voran zu gehen!

Bei dem Interesse an der Sache, welches sich in diesen Tagen so lebendig gezeigt hat, wird die General-Versammlung zahlreich werden, und es ist sogar wünschenswerth, daß ein jeder Actien-Inhaber von seinem Stimmrecht Gebrauch mache. Kann aber, möchte ich fragen, bei Vereinigung mehrerer hundert Personen eine wohlüberlegte Wahl getroffen werden? — Möge daher ein Jeder sich vorher umthun, vorher wohl bedenken, wen er zur Leitung des großen Unternehmens für fähig hält. Möge er die wichtige Wahl mit Ruhe zu Hause treffen, und am Wahlorte nur niederschreiben, was er früher schon erwogen hatte.

Ein Freund des Gelingens.

Chorzettel vom 2. Juni.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.

Se. Excellenz Hr. Staatsminister v. Schröder, k. russ. Gesandter am k. s. Hofe, v. Dresden, im Hot. de Saxe.
Hr. Kreis-Dir. v. Falkenstein u. Hr. D. Schellwig, v. hier, v. Dresden zurück.

Die Dresdner reitende Post.

H a l l e' s c h e s T h o r.

Hr. Partic. Etworb, v. Stuttgart, unbestimmt.
Hr. Stud. v. Uslay, v. Berlin, im Hotel de Pologne.
Hr. Kfm. Donfeld, v. Wittenberg, passirt durch.
Hr. Cand. Berger, v. Eisleben, bei Berger.
Hr. D. Kuhn, v. Halle, bei D. Kuhl.
Hr. Obligdiener Gille, v. Aschach, im Hotel de Baviere.
Hr. Ober-Bürgermeister Franke und Hr. Kfm. Schülze, v. Magdeburg, im Blumenberge.

Hr. Kfm. Wedor, v. Dessau, in der Glocke.

Die Berliner fahrende Post, 110 Uhr.

Die Magdeburger Post, 12 Uhr.

K a n s t ä d t e r T h o r.

Hr. Kfm. Hünicke, v. Friedersdorf, im gr. Schilde.
Hr. Major v. Giganet, a. Rußland in der g. Laute.
Hr. Amm. Büstbof, v. Zschödi, im Hotel de Pologne.
Hr. Rittergutspächter Köppel, v. Schlotheim, in der g. Laute.

P e t e r s t h o r.

Hr. Geh. Secretär Wegner, v. Sera, im Hotel de Pol.
Hr. Pastor Ckenberg, v. Glauchau, bei Kaiser.

H o s p i t a l t h o r.

Auf der Nürnberger Diligence, 16 Uhr: Hr. Kfm. Götsche, Hr. Stud. Garmann u. Mad. Golsch, von hier, v. Altenburg, R. mie u. Zwickau zurück, Hr. Graf Amfeld, v. Glauchau, im Hotel de Saxe, Hr. Münch, v. Grimma, unbest., Mad. Döring, v. Grimmitzschau, bei Vollmächer, Hr. Buchdr. Schuler, v. Hamburg, im Hotel de Saxe, u. Hr. Kfm. Schürer, v. Reichenbach, p. d.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.

Hr. Baron v. Münchhausen, v. Dresden, im H. de Russl.

H a l l e' s c h e s T h o r.

Hr. Kfm. Götsche, v. Ascherleben, im Hotel de Pologne.

H o s p i t a l t h o r.

Auf der Nürnberger Post, 18 Uhr: Hr. D. Roack, von hier, v. Rochlitz zurück, u. Hr. Oblig. Schobertchner, v. Wien, in der g. Säge.

Auf der Freiburger Post, 18 Uhr: Hr. Stud. Aster u. Winkler, v. hier, v. Freiberg zurück.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.

Hr. Weinbr. Krause, v. Berlin, in der Sonne.

Hr. Kfm. Wolkenthin, v. Danzig, unbestimmt.

H a l l e' s c h e s T h o r.

Hr. Gerichts-Amtm. Benedix, v. Wittenberg, im H. de Russl.
Auf der Berliner Eilpost, 11 Uhr: Hr. Buchdr. Kellner, v. hier, v. Berlin zurück, Hr. Lieuten. Stern, in schwed. Diensten, v. Berlin, u. Hr. Lehrer Gams, v. Bremen, im Hotel de Bav., Hr. Chor-Dir. Fischer, v. Dresden, unbestimmt.

Hr. Baron v. Arnim, außerordentl. Gesandter, v. Berlin, passirt durch.

Hr. Pastor Breitung und Mad. Passfurth und Dietrich, v. Magdeburg, im Hotel de Baviere.

K a n s t ä d t e r T h o r.

Hr. Graf v. Bouzey, v. Paris, passirt durch.

Auf der Frankfurter Eilpost, um 1 Uhr: Hr. Kfm. Michaelis u. Hr. Obligcommis Bormann, v. hier, v. Erfurt zurück, Hr. Kfm. Lufkowitz, v. Greif, pass. durch, Hr. Buch-obligcommis Schramm, v. Berlin, in St. Berlin.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.

Hr. Gutbes. v. Bellniq, v. Altenburg, im gr. Baume.

H a l l e' s c h e s T h o r.

Auf der Braunschweiger Eilpost, 13 Uhr: Hr. General-Major. v. Feodoroff u. Hr. Staats-Rathin v. Krenbt, v. Petersburg, Hr. Partic. Wolfgang u. Meyer, von Braunschweig, u. Dem. Wollmann, v. Pegau, im Hotel de Bav., Hr. Commis Baumann, v. hier, v. Braunschweig zurück, u. Hr. Partic. Siebert, v. Schirgiswalde, pass. d.
Hr. Lieuten. Gatzler, in sächs. Dkn., v. Golditz, pass. durch.

K a n s t ä d t e r T h o r.

Hr. DKSuscult. Biegert u. Hr. Gastgeber Otto, v. Raumburg, im Hotel de Pologne.

H o s p i t a l t h o r.

Hr. Kfm. Leib, v. Altenburg, im g. Hute.

Hr. Obligreis. Trägetopf u. Hr. Obligcommis Hofeld, v. hier, v. Altenburg zurück.

Hr. Ober-Stallmeister v. Plesien u. Hr. v. Plesien, von Schwerin, im Hotel de Baviere.

Red. von E. P o l z.